



Naturheilpraxis  
**SEIFERTH**  
Im Palais Kesselstatt

Naturheilpraxis Thomas Seiferth (HP)  
Liebfrauenstraße 9  
54290 Trier

fon: 0651 43 622 377  
email: seiferth@heilpraktiker-trier.com

Patientenaufklärung für die SALINE Krampfadernentfernung mit Kochsalzlösung

**Bitte ausgefüllt zum Ersttermin mitbringen!**

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_ PLZ: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Die Untersuchungen ergaben bei Ihnen Krampfadern des Beines, die sanft mittels Kochsalzlösung entfernt werden sollen. Vor dem geplanten Eingriff werde ich mit Ihnen über den Ablauf und die Möglichkeiten der Behandlung sprechen. Sie müssen typische Risiken und Folgen sowie die Behandlungsalternativen kennen, damit Sie sich entscheiden und in die Behandlung einwilligen können. Dieses Aufklärungsblatt soll dabei helfen, das Gespräch vorzubereiten und die wichtigsten Punkte zu dokumentieren.

Was sind Krampfadern?

Krampfadern entstehen, wenn die Blutgefäße, die das Blut zum Herzen zurücktransportieren, sich erweitern. Es handelt sich um eine krankhafte Veränderung der Venenwand. Besonders häufig sind die oberflächlichen Venen der Beine betroffen. Krampfadern können aber auch an anderen Körperstellen und an inneren Organen entstehen.



## Gefahren ohne Behandlung?

Ohne Behandlung kann es zu Schmerzen, Schwellungen, Wassereinlagerungen, Spannungsgefühl, Hautveränderungen, wiederholten Venenentzündungen und oft nur schwer behandelbaren Unterschenkelgeschwüren kommen. Bei großen, vor allem tiefen Krampfadern besteht auch die Gefahr einer Thrombose mit Verschleppung in die Blutbahn, Lungenembolie und andere Formen der Gefäßverschlüsse.

## Behandlungsmöglichkeiten?

Abhängig von der Lage und dem Stadium der Venenerkrankung, kann Wickeln oder das Tragen von Stütz- oder Kompressionsstrümpfen helfen. Oder es kann die Beseitigung der Krampfadern mittels Operation, Laser- und Radiofrequenzbehandlung, oder eine Verödungsbehandlung mit einem Schaumbildner oder einem Kleber durchgeführt werden. Aus naturheilkundlicher Sicht, sind diese Methoden für den Körper weniger schonend und weniger effektiv, als die Behandlung mit konzentrierter Kochsalzlösung, weshalb diese bei Ihnen angezeigt ist.

## Wie wird die Behandlung durchgeführt?

Die Krampfader wird mit einer feinen Nadel angestochen und über diesen Zugang konzentrierte Kochsalzlösung eingespritzt. Sie spüren die Reaktion auf die Lösung als Drücken oder Krampfen, das etwas eine Minute lang anhält. Die Konzentration wird dem Durchmesser der Ader und der Beschaffenheit der Vene angepasst. Die Lösung schädigt die Innenschicht der Krampfader, wodurch diese aufplatzt und klebrig wird. Bei kleinen Krampfadern führt das zu einer direkten „Verschweißungsreaktion“, bei Größeren zur Ausbildung einer festsitzenden Thrombose, wodurch sich die Ader im Laufe von Tagen und Wochen verhärtet und von den Fresszellen des Körpers abgebaut wird. Je nach Ausdehnung der Krampfadern sind zur Behandlung manchmal mehrere Sitzungen erforderlich.

## Können Komplikationen auftreten?

Die Kochsalztherapie ist wirksam und nebenwirkungsarm. Auch bei größter Sorgfalt kann es in Einzelfällen aber während oder nach der Behandlung zu unerwünschten Wirkungen und Komplikationen kommen. Zu nennen sind:

- **Pigmentierung** Das sind bräunliche Verfärbungen der Haut an stark entzündeten Stellen, die sich langsam zurückbilden, selten aber auch dauerhaft sichtbar bleiben können.



Naturheilpraxis  
SEIFERTH  
Im Palais Kesselstatt

- **Entzündungen** im Bereich der behandelten Vene mit Rötung, Wärmegefühl und Schmerzen. Diese Beschwerden klingen meist nach wenigen Tagen ab, in Einzelfällen können Sie mehrere Wochen dauern.
- **Absterben von Gewebe (Nekrosen) oder Geschwüre** durch Ausbreitung der Kochsalzlösung in benachbartes Gewebe. Weitergehende Behandlungsmaßnahmen können dann erforderlich werden. Die Wundheilung ist verzögert und eine Narbe kann zurückbleiben.
- **Eiterung bzw. Abszessbildung** sind selten. Unter Umständen sind weitergehende Behandlungsmaßnahmen erforderlich. Das Infektionsrisiko ist bei Personen mit Diabetes (Zuckerkrankheit) erhöht.
- **Blutgerinnsel** im tiefen Venensystem, eine tiefe Beinvenenthrombose, kann nach einer Verödungsbehandlung auftreten. Bei der Kochsalztherapie sind in über 100.000 Fällen keine Thrombosen mit Lungenembolien bekannt geworden und daher äußerst unwahrscheinlich.
- **Nervenschädigungen** an motorischen oder Hautnerven sind sehr selten. Je nach betroffenen Nerven können sie sich als Gefühlsstörungen an der Haut, oder in Funktionsstörungen einzelner Muskeln äußern.
- **Abflussstörung** Besonders im Bereich des Unterschenkels ist eine Abflussstörung möglich, die sich innerhalb von Wochen, manchmal Monaten, wieder zurückbildet. In diesem Fall wird das Tragen von Kompressionsstrümpfen für einen längeren Zeitraum notwendig, um die Neuausbildung gesunder Venen zu fördern. Bei einer Abflussstörung können neue Krampfader oder Besenreiser entstehen.
- Weitere vorübergehende Beschwerden können sein: **Schmerzen** an den Einstichstellen und örtliche Verhärtungen sowie **Übelkeit und Herz-Kreislaufreaktionen** bis hin zu Kollaps und kurzer Bewusstlosigkeit.

ACHTUNG: Wenn nach der Behandlung bei Ihnen Wirkungen oder Symptome auftreten, die Sie beunruhigen, melden Sie sich bitte sofort bei mir. Wenn Sie mich nicht erreichen sollten, begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Obhut.

Wie sind die Erfolgsaussichten?

Bei behandelten Stammvenen kann die Krampfader nach anfangs erfolgreichem Verschluss wieder durchgängig werden. Eine erneute Behandlung oder eine alternative Therapiemethode wird dann unter Umständen nötig. Bei kleinen Venen und Besenreisern sind meistens mehrere Behandlungen notwendig. Da



Naturheilpraxis  
SEIFERTH  
Im Palais Kesselstatt

Krampfadern auch in Folge einer angeborenen Veranlagung entstehen können, ist es möglich, dass neue Krampfadern auch nach einer erfolgreichen Behandlung auftreten. Eine regelmäßige Nachuntersuchung ist deshalb sinnvoll.

Worauf ist zu achten?

Sie sind nach der Behandlung in der Regel voll belastbar und können Ihren normalen Tätigkeiten nachgehen. Nach der Behandlung werden die behandelten Venen hart, manchmal treten Entzündungsreaktionen auf. Der Körper baut die Vene im Laufe der Zeit selbst ab. Dies dauert meist mehrere Monate, in Einzelfällen bis zu einem Jahr. Wenn sich die Krampfader nicht ausreichend verschlossen hat, muss die Behandlung wiederholt werden. Diese Nachbehandlung ist kostenlos. Vermeiden Sie in den ersten vier Wochen Sportarten, die mit einer Erhöhung des venösen Drucks einhergehen. Wenn es zu einer Entzündungsreaktion kommt, kühlen Sie die betreffende Region: Kalt duschen, schwimmen gehen, Quarkumschläge etc.

Fragen zum Aufklärungsgespräch:

Stellen Sie Fragen, die Ihnen wichtig erscheinen. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen zu notieren.

---

---

---

Was Sie dem Behandler mitteilen sollten:

Wurden Allergien / Unverträglichkeiten bei Ihnen beobachtet?

Ja       Nein

Neigen Sie zu überschießender Narbenbildung oder zu Hautverfärbungen?

Ja       Nein

Kam es schon einmal zur Bildung oder Verschleppung von Blutgerinnseln oder besteht bei Ihnen ein erhöhtes Risiko dafür?

Ja       Nein



Naturheilpraxis  
**SEIFERTH**  
Im Palais Kesselstatt

Leiden Sie an Erkrankungen der Nieren, der Leber oder der Schlagadern?

Ja       Nein

Wurden bei Ihnen Organe transplantiert?

Ja       Nein

Sind Ihre Beine schon voroperiert oder anderweitig behandelt?

Ja       Nein

Nehmen Sie regelmäßig Medikamente ein? Wenn ja, welche?

---

Leiden Sie an sonstigen Symptomen oder Erkrankungen? Wenn ja, welche?

---

Anmerkungen des Behandlers zum Aufklärungsgespräch:

---

---

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift (Patient): \_\_\_\_\_

Unterschrift (Behandler): \_\_\_\_\_